



Seite 3

**Gemeindeversammlung
vom 26. Mai 2014**

Seite 4

**Neues aus der
Primarschule**

Seite 11

**Männerturnen
stellt sich vor**



Vielbeschäftigte Bienen

Mögen Sie sich noch erinnern, was ich vor einem Jahr an dieser Stelle geschrieben habe? Wir sehnten uns nach jedem einzelnen Sonnenstrahl. Denn diese waren sehr dünn gesät. Dieses Jahr dürfen wir das Gegenteil erleben. Die Vegetation hat sehr früh gestartet und die Blütenpracht präsentiert sich rund zwei Wochen früher als in Durchschnittsjahren. Durch das schöne Wetter sind die farbigen Blüten an den Pflanzen lange ersichtlich gewesen und haben das Seetal prächtig geschmückt.

Der Gemeinderat hat sich diesen Frühling intensiv mit dem Rechnungsabschluss 2013 sowie der Bauabrechnung des Schul- und Mehrzweckgebäudes befasst. Wir

werden an der Gemeindeversammlung vom Montag 26. Mai die detaillierten Erläuterungen über das Finanzjahr 2013 präsentieren. Der Aufwandüberschuss ist wie im Budget vorausgesagt, fast auf den Franken genau eingetroffen. Die erfreulichere Nachricht ist, dass die Sanierung des Schul- und Mehrzweckgebäudes netto rund Fr. 80'000.- weniger gekostet hat als geplant.

Für den Gemeinderat ist es ein zentrales Anliegen, eine möglichst weitsichtige und erfolgsorientierte Finanzplanung zu machen. Wir haben uns intensiv mit den anstehenden Energiefragen auseinandergesetzt und ein Projekt für eine

mögliche Fernwärmelieferung in die Überbauung Chriesipark ausgearbeitet. Das aus betriebswirtschaftlicher und energiepolitischer Sicht interessante Projekt bietet eine einmalige Chance, die Betriebskosten der Heizanlage im Schul- und Mehrzweckgebäude zu senken.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme an der Gemeindeversammlung und danke bereits jetzt für Ihr Vertrauen.

Reto Spörri

Gemeindepräsident

Impressum

Koordination/Redaktion

Gemeinde Ermensee
Jost Heim
Gemeindeschreiber
Tel. 041 917 23 10
jost.heim@ermensee.lu.ch

Auflage

360 Exemplare

Redaktionsschluss

17. Juni 2014

Nächstes Erscheinungsdatum

30. Juni 2014

Druck

Schnarwiler Druck AG
6285 Hitzkirch

Gemeinderat

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Aldi Suisse AG, Dagmersellen, für den Anbau Verkaufsraum (Backanbau) beim Verkaufsladen Nr. 184 auf Parzelle Nr. 1268, GB Ermensee, „Luzernerstrasse 28“ (Planänderung);
- Koch-Burri Thomas und Monika, Aargauerstrasse 13, für die Erweiterung der Lagerhalle, die Überdachung und Einwandung des Lagergestells und die Isolierung des Dachgeschosses des Wohnhauses Nr. 99 auf Parzelle Nr. 358, GB Ermensee, „Aargauerstrasse 13“;
- Inichen AG, Luzernerstrasse 26, für die Parkplatzerweiterung auf Parzelle Nr. 1075, GB Ermensee, „Luzernerstrasse 26“;
- Nikolic Alexander und Müller Nikolic Monica, Käsereistrasse 2, für den Abbruch und das Neuaufstellen des bestehenden gedeckten Sitzplatzes auf Parzelle Nr. 349, GB Ermensee, „Käsereistrasse 2“.

Instandsetzung Aabachbrücke / Änderung Verkehrsführung

Für die Bauarbeiten an der Aabachbrücke wird bis Mitte August auf der Kantonsstrasse im Dorfkern Ermensee eine einspurige Verkehrsführung mit Lichtsignalanlage eingerichtet. Aus Gründen der Verkehrssicherheit ist in Absprache mit dem Kanton und der Gemeinde auch die Einmündung Aabachstrasse im Bereich der Baustelle für den Verkehr gesperrt. Diese Sperrung dauert ebenfalls bis Mitte August.

Bei Fragen steht die Bauleitung: Philipp Brun von der Andreas Steiger & Partner AG, Tel. 041 248 51 71 bzw. philipp.brun@ast-p.ch zur Verfügung.

Baubeginn Chriesi-Park

Die Gebau AG – Generalunternehmung teilt mit, dass im Juni mit den Abbrucharbeiten für den Chriesi-Park begonnen wird. Anschliessend werden im Juli die eigentlichen Bauarbeiten



ten gestartet. Bauende und Bezug der Wohnungen wird ca. im Sommer 2016 sein. Die Gebau AG ist bemüht, allfällige Immissionen (Lärm, Schmutz, etc.) so niedrig wie möglich zu halten.

Bei Fragen oder speziellen Anliegen, steht Patrick Föllmi unter 079 603 79 50 oder 041 632 55 10 gerne zur Verfügung.

Weitere Infos: www.chriesipark.ch

Schulhaus Ermensee

Für jene, die am Tag der offenen Türe das neu renovierte Schulhaus nicht besichtigen konnten, bietet sich im Anschluss an die Gemeindeversammlung vom Montag, 26. Mai 2014 Gelegenheit, dies nachzuholen. Ausserdem steht eine Fachperson für Fragen zur Verfügung.

Pachtland Gemeinde

Die Gemeinde sucht für das Pachtland beim Schulhaus, Grundstück Nr. 1044, einen neuen Pächter, eine

neue Pächterin. Interessenten bewerben sich bitte bis 15. Mai 2014 schriftlich bei Gemeinderat Lukas Wedekind, Schulhausstrasse 16, 6294 Ermensee, E-Mail: lukas.wedekind@ermensee.lu.ch.

Gemeindeversammlung

Am **Montag, 26. Mai 2014, 20.00 Uhr**, findet in der Aula des Schulhauses Ermensee die ordentliche Gemeindeversammlung statt mit folgenden Traktanden:

1. Jahresberichte 2013, Rechnung 2013

- 1.1. Jahresberichte 2013; Kenntnisnahme der Berichte des Gemeinderates, der Revisionsstelle und der Controllingkommission
- 1.2. Rechnung 2013; Genehmigung der Laufenden Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 127'361.73 und der Investitionsrechnung mit Mehrausgaben von Fr. 3'233'961.00 sowie der

Bestandesrechnung
1.3. Beschlussfassung über die Belastung des Aufwandüberschusses der Laufenden Rechnung in der Höhe von Fr. 127'361.73 dem Eigenkapital

2. Rechnungsablage über den Sonderkredit von Fr. 3'210'000.00 für die Sanierung der Schul- und Mehrzweckanlage
3. Sonderkredit von Fr. 400'000.00 für den Ersatz der Heizanlage und die Erstellung einer Fernwärmeleitung
4. Bestimmung (Bestätigen) der externen Revisionsstelle
5. Wahl Präsident Kapellenstiftung Ermensee
6. Verschiedenes

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung kann die sanierte Schul- und Mehrzweckanlage besichtigt werden. Allfällige Fragen werden von einer Fachperson beantwortet.

Gemeindeverwaltung

Zuzüge

In der Zeit vom 16. Februar 2014 – 15. April 2014 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen:

- Eberle Nicole mit Ivo, Mühlestrasse 12,
- Erne Franziska, Grundacher,
- Gobeli-Bachmann Stefanie, Aabachstrasse 12,
- György Tibor, Mühlestrasse 17,
- Herzog Patrick, Chriesiweg 1,
- Hidalgo Ortega Francisco Javier, Rankstrasse 1
- Maniura-Wollny Manfred und Irene, Schulhausstrasse 4,

- Räber Patrizia, Mühlestrasse 8,
- Rohrer-Lichtsteiner Thomas und Rilana mit Jana und Severin, Schulhausstrasse 8,
- Steffen-Müller Patrick und Nathalie mit Elias, Selina und Colin, Schulhausstrasse 6.

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen.

Geburten

- Ramhapp Cédric Etienne, geb. 10. März 2014, Sohn des Ramhapp

- Martin und der Ramhapp geb. Kielliger Monique, Herrenberg 63;
- Ineichen Victoria, geb. 9. März 2014, Tochter des Ineichen Eric Peter und der Ineichen geb. Ruiz Vasquez Rosa Maria.

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt ihres Kindes und wünschen ihnen viel Freude und erlebnisvolle Stunden.



Ehen

- Zimmermann Christoph, von Ennetbürgen NW, Rankstrasse 18 und Stettler Isabelle, von Eggwil BE, Rankstrasse 18.

Den Neuvermählten wünschen wir für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

Gratulation

Wir gratulieren folgenden Personen, die im Mai und Juni einen besonderen Geburtstag feiern:

88 Jahre

- Elmiger-Röllli, Paulina, geb. 10.05.1926, Alterswohnheim Chrüz matt

86 Jahre

- Schmidlin-Widmer, Luzia, geb. 01.05.1928, Luzernerstrasse 5,

85 Jahre

- Sarkar-Lang Alak, geb. 15.06.1929, Herrenberg 40,

70 Jahre

- Bieri-Güttinger Irène, geb. 23.05.1944, Husmatt 13,
- Lüpold Alfred, geb. 02.06.1944, Brunnmatt,

Wir wünschen den Jubilaren gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.

Handänderungen

- Grundstück Nr. 1268, „Richensee-bode“ von Franz Müller Transport AG, Ermensee an Aldi Suisse AG, Schwerzenbach
- Grundstücke Nr. 345 und 1152, „Dorf“ von Einwohnergemeinde Ermensee an Immo Erlösen AG, Ermensee
- Grundstücke Nr. 992 „Tampiteller“ und 1087, „Chalet Heimeli“ von Markus Villiger, Aesch LU an Immo Erlösen AG, Ermensee
- Grundstücke Nr. 1316 „Tampiteller“ und 1382, „Chilchfeld“ von Markus Villiger Transporte GmbH, Ermensee an Immo Erlösen AG, Ermensee;
- Grundstück Nr. 1389, „Chilchfeld“ Otto Lang AG Industriespenglerei & Lüftungssysteme, Ermensee an Elmiger-Lang Beat und Melina, Ermensee

Primarschule Ermensee

Am «Tag der aufgeschlossenen Volksschulen» feierte die Schule auch ihre offizielle Inbetriebnahme nach den Sanierungsarbeiten.

Zum sechsten Mal bereits fand am 20. März der «Tag der aufgeschlossenen Volksschulen» statt. Im ganzen Kanton öffneten die Schulen ihre Türen, um Interessierten einen Einblick in den Bildungsalltag zu geben. Zwei prominente Gäste begrüßte dabei die Schule Ermensee: Bildungs- und Kulturdirektor Reto Wyss und Charles Vincent, Leiter der Dienststelle Volksschulbildung, kamen in die «Perle des Seetals». Grund war aber nicht ausschliesslich der Tag der Volksschulen – Wyss und Vincent waren geladen, um der offiziellen Eröffnung der neu sanierten Schul- und Mehrzweckanlage beizuwohnen.





«Man muss sich mehr Gedanken machen»

In der mit Dutzenden von Eltern, Verwandten, Lehrpersonen und Schulkindern gefüllten Aula hatte jedoch Ermensees Gemeindepräsident das erste Wort. Reto Spörri betonte, dass mit dem Bau auch ein Zeichen gesetzt werde: «Eine Investition in die Bildung ist eine Investition in die Zukunft.» Spörri nannte die Bauarbeiten ein «Meisterwerk». Dies vor allem auch unter dem Aspekt, dass diese innert «kürzester Zeit» fertiggestellt worden seien. Spörri nutzte auch die Gelegenheit, den finanziellen Kraftakt, den die Gemeinde mit knapp 900 Einwohnern mit den 3,2 Millionen Franken teuren Sanierungsarbeiten leistet, zu erwähnen. Der «stolze Betrag» von 40 Prozent des Budgets werde für die Bildung aufgewendet, sagte Spörri. Der Grundsatz: «Wer bezahlt, befiehlt», gelte bei Bildungsfragen allerdings nicht. Die Gemeinde müsse immer mehr Aufgaben übernehmen, müsse umsetzen, was beschlossen werde. Und schliesslich die Forderung: «Man muss sich mehr Gedanken machen, wer bezahlt.» Interessiert hätte, was Regierungsrat Wyss den Vorwürfen entgegen-

gesetzt hätte. Doch er belies es – bevor er zum nächsten Termin fuhr – bei netten Worten und Allgemeinsätzen. Er lobte die Gemeinde: «Sie setzt auf die Bildung.» Dies sei wichtig, weil: «Erst durch Bildung werden wir zu Menschen.» Da der Gemeinde Ermensee die Bildung so viel wert ist, sei er, trotz leeren Kantonskassen, denn auch nicht mit leeren Händen gekommen. Wyss überreichte Schulleiter Thuri Bösch ein Bild des Willisauer Künstlers Niklaus Troxler sowie einen Check über tausend Franken.

«Bauen» im Neubau

Vor, zwischen und nach den Ansprachen der Grossen hatten die eigentlichen Hauptdarsteller ihre Auftritte. Die Tänze, Wortspiele, Bau- und Gesangskünste der Ermenseer Schüler entlockten dem Publikum viel Applaus, bevor es geladen war, die im vergangenen Jahr neu sanierten Räumlichkeiten zu besichtigen. Die Schulzimmer hatten sich dabei dank den Bastelarbeiten der Kinder in eine Schreinerei, ein Architekturbüro oder in Malateliers verwandelt – der Tag stand unter dem naheliegenden Motto «Bauen». In einem Zimmer

präsentierten die Schüler ihre Wunschanlage in Modellform. Sie besteht unter anderem aus einem Schwimmbad, Bobbahn und einem Kino. Ideen für den nächsten Umbau der Schule sind also genügend vorhanden. 92 der insgesamt 38599 Kinder, die im Kanton Luzern aktuell die Volksschule besuchen, gehen in Ermensee zur Schule.

Jonathan Furrer

Lehrpersonen bilden sich weiter

Am Samstag, den 5. April trafen sich alle Lehrpersonen unserer Schule zu einer Schulinternen Weiterbildung (SchilW) zum Thema „Erweiterte und förderorientierte Beurteilung“. Die Kursleiterin Silvia Vogel arbeitet als Fachlehrerin an einer fünften Klasse, ist in einer Schulleitung tätig und wirkt als Dozentin an der Pädagogischen Hochschule Luzern. Im Rahmen des Projekts „Lehren und Lernen“, in das die Schule Ermensee seit 2009 eingebunden ist, führt Silvia Vogel Weiterbildungen für Lehrerschaftsteams durch.

Wir Lehrpersonen machten uns wieder bewusst, in welchen Förderzyklen sich die Lernenden bewegen: 1. Ziele setzen 2. Ziele überprüfen 3. Zielerreichung beurteilen 4. Neue Zielsetzungen ableiten

Durch Beurteilungen können Spannungsfelder entstehen:

- Der persönliche Fortschritt eines Kindes ist gross, die in den Lehrplänen geforderten Lernziele werden aber noch nicht erreicht.
- Die Beurteilung soll förderorientiert sein, gleichzeitig dient sie aber auch der Selektion.
- Die Lehrpersonen sind Trainer, gleichzeitig amtierten sie auch als Schiedsrichter.
- Die Kinder werden individuell gefördert, sie werden aber mit andern verglichen oder vergleichen sich mit andern.





Die Denkanstösse, die angeregten Diskussionen und der Austausch von Erfahrungen und Ideen werden in den Schulalltag einfließen.

Am 13. Mai und am 6. August finden Nachfolgeveranstaltungen statt. Mit dieser Weiterbildungsveranstaltung kompensieren die Ermenseer Lehrpersonen die beiden Brückentage von Auffahrt und Fronleichnam.

A. Bösch, Schulleiter

Neun neue Friedensstifter

Feierlich und mit viel Applaus durften am Donnerstag, 20. März 2014, am Tag der Luzerner Volksschulen, neun Kinder der 2. bis 4. Klasse ihr Diplom als Friedensstifterin/Friedensstifter entgegennehmen.

Die Ausbildung fand während den Projekttagen zum Thema „Wir bauen unsere Schule“ statt. Auch im Frie-

densstifteratelier wurde gebaut! Die Schülerinnen und Schüler haben nicht nur mittels Rollenspielen gelernt, Streit zu schlichten, sie bekamen auch viele Tipps für eine **aufbauende** Streitkultur.

Symbolisch für das Frieden schliessen haben die Friedensstifter gelernt, eine Holzbrücke ohne andere Hilfsmittel (ohne Schrauben, Nägel, Leim...) aufzubauen. Ein riesiges Erlebnis für alle – eine wunderbare Teamarbeit.

Manchmal gibt es einfach Streit und man weiss nicht, wie man eine Lösung finden kann. Die Friedensstifter sind nun gerne bereit zu helfen und gerechte Lösungen zu finden.

Wir gratulieren Levin, Valerie, Michelle, Elena, Etienne, Mara, Veit, Gaia und Joel herzlich und wünschen

ihnen viel Spass bei dieser wichtigen Arbeit.

Ursi Stettler





**Wir bauen unsere Schule
Projektstage vom
17. bis 20. März 2014**

Die Projektstage standen unter dem Motto „Wir bauen unsere Schule“. Jeden Morgen wurden in altersdurchmischten Gruppen in verschiedenen Ateliers zu einem Beruf gearbeitet. Es entstanden luxuriöse Insektenhotels, bunte Kartonhäuser, Kugelbahnen, Phantasiefenster, farbige Muster, Schulhausmodelle, kleine Stromkreise und vieles mehr.



Am 20. März fand anlässlich des Tags der aufgeschlossenen Luzerner Volksschulen in der Turnhalle die offizielle Einweihungsfeier des renovierten Schulhauses mit viel Publikum und Gästen statt.



Das abwechslungsreiche Programm bestand aus Handwerker-Liedern, einem Schachteltanz der Kindergartenklassen, einem Sketch der 5./6. Klasse, der Diplomübergabe an die Friedensstifter und mehreren Reden,

unter anderem von Reto Wyss, Regierungsrat und Vorsteher des Bildungs- und Kulturdepartements des Kantons Luzern. Anschliessend standen alle Räume den Besuchern für einen Rundgang offen. Ab 12 Uhr konnte man sich in der Turnhalle den Hunger mit feinen Spaghetti stillen. Wir danken allen Beteiligten, vor



allem unserer Köchin Miriam Mocellin, für das gute Gelingen des Tages.

Petra Meienhofer



Schule Hitzkirch / Elternforum

Positiver Start in die Pubertät

Wie Mädchen und Jungen ihren eigenen Körper erleben und bewerten, hat grossen Einfluss auf ihr Selbstwertgefühl. Sich als Frau oder Mann zu bejahen und die körperlichen Veränderungen in der Pubertät positiv zu erleben, sind wichtige Entwicklungsaufgaben. Die Art und Weise, wie junge Menschen auf die körperlichen Veränderungen vorbereitet werden, wirkt sich auf die spätere Einstellung zur Gesundheit, Sexualität und Fruchtbarkeit aus.

Zyklusshow Mädchen

23. & 24. Mai 2014

Elternvortrag

„Wenn Mädchen Frauen werden“
Datum/Zeit: 23. Mai 2014, 20:00-21:45 Uhr

Mädchenworkshop

„Zyklusshow“
Datum/Zeit: 24. Mai 2014, 10:00-17:00 Uhr

Kursleitung

Kusch Jacqueline, Hebamme
www.mfm-projekt.ch

Kosten

Elternvortrag und Workshop
Fr. 120.00

Nur Elternvortrag

Einzel Fr. 25.00

Paar Fr. 35.00

Weitere Infos und Anmeldung:
www.elternforum-hitzkirch.ch

Vorankündigung Zyklusshow Jungs, 14. & 15. November 2014

Nadja Meier, Hitzkirch
leiter@elternforum-hitzkirch.ch

Parteien

CVP Ermensee

**Einladung zur
Orientierungsversammlung am
Donnerstag, 8. Mai 2014, 20.00 Uhr
Schulhaus Ermensee, Aula**

Traktanden
Gemeindeversammlung vom 26.
Mai 2014 (siehe Beitrag Seite 3 und
Botschaft)

Die Versammlung ist öffentlich. Auf
Ihre Teilnahme und auf einen interes-
santen und informativen Abend freuen
wir uns.

Kontaktperson: Benno Elmiger, Tele-
fon: 041 917 03 80

FDP Ermensee

**Einladung zur
Parteiversammlung am Donners-
tag, 8. Mai 2014, 20.00 Uhr
Restaurant Löwen, Richensee.**

Kontaktperson: Lorenz Schmidlin,
Telefon: 041 917 13 45

Institutionen

Pfarrei Hitzkirch

**Kirchenrat
Claudia Wedekind ersetzt Josef
Lang**

Claudia Wedekind, Mühlestrasse 21,
wurde in stiller Wahl als Kirchenrätin
der Pfarrei Hitzkirch gewählt. Sie tritt
die Nachfolge von Josef Lang-Beeler

an und wird die Anliegen der
Gemeinde Ermensee im Kirchenrat
vertreten. Wir wünschen Claudia
Wedekind viel Freude bei der Aus-
übung ihrer neuen Aufgabe. Josef
Lang danken wir für das jahrelange
Engagement als Kirchenrat bestens.



Kapellenstiftung Ermensee

Einweihung Wegkreuz Retschwilerstrasse

Die Kapellenstiftung Ermensee renoviert diesen Frühling das Wegkreuz an der Retschwilerstrasse. Befreit von Moos und Schmutz wird es in einem „frischen, glänzendem Kleid“ erscheinen. Ein aufgefrischter Korpus wird den bisherigen ersetzen und das Projekt abrunden. Nach Abschluss der Renovation wird das Wegkreuz mit einer Eucharistiefeier eingeweiht.

Für die Einsegnung des Wegkreuzes lädt der Stiftungsrat Sie am **Samstag, 21. Juni 2014, 19.00 Uhr**, an die Retschwilerstrasse in Ermensee ein. Die Feier wird vom Kirchenchor Hitzkirch begleitet. Bei schlechter Witterung findet die Feier im Schulhaus Ermensee statt.

Der Stiftungsrat freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme am Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst lädt er Sie herzlich zu einem Apéro ein. Für ein paar gemütliche Stunden steht auch eine Festwirtschaft mit Essen und Getränke zur Verfügung.

Frohes Alter Ermensee

Ausflug zur Verenaschlucht im solothurnischen Jura

Am **Dienstag, 03. Juni 2014**, laden wir Euch Senioren und Seniorinnen zu einem gemütlichen Ausflug ein. Wir starten um 09:00 Uhr im Schulhaus Ermensee.

Der Reisecar der Firma Galliker mit Chauffeur Heiri fährt uns zu einem Kaffeehalt nach Ettiswil. Frisch gestärkt geht die Fahrt über Huttwil nach Burgäschli SO. Im Restaurant Seeblick am Burgäschisee werden wir ein feines Mittagessen geniessen. Am Nachmittag geht's weiter nach Rüttenen zu einem Besuch der idyllischen Verenaschlucht. Beim

Eingang in die Verenaschlucht gibt es ein paar Felsdächer und eine kleine Höhle, in die zwei Kapellen gebaut wurden. Eine ist dem heiligen Martin gewidmet, der zwischen 316 und 397 gelebt hat, die andere der heiligen Verena, bei der es sich um eine sehr mythische Figur handelt. Sie soll dort einmal gelebt haben. Mit ihr wird eine Wandhöhlung in Verbindung gebracht, das Verenenloch. Noch heute kann man die Hand hineinstecken. Eine Sage erzählt, dort habe sich Verena festgehalten, als ein Wildwasser gerade durch die Schlucht tobte und sie drohte mitzureißen. Diesem Griff ins Loch wurde eine heilende Wirkung zugeschrieben. Ca. um 17.30 Uhr wird uns der charmante Galliker-Chauffeur wieder im vertrauten Ermensee ausladen.

Die Reisekosten inkl. Kaffee, Gipfeli und Mittagessen betragen Fr. 55.-.

Anmeldungen nehmen sehr gerne entgegen bis 15. Mai 2014

Marianne Rast 041 917 11 66,
familie.rast@bluewin.ch
Rita Rölli-Felber 041 917 44 85,
rita-roelli@bluewin.ch

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.



Wir freuen uns auf einen gemütlichen Tag.

Team „Gruppe Frohes Alter“

Jugendarbeit Hitzkirchertal

Seetaler Mädchenpowertag – Samstag 24. Mai im Zentrum St. Martin in Hochdorf

Ein spannender Tag für Seetaler Mädchen der verschiedenen Oberstufen aus der Sekundarschule und Kanti. Da der kantonale Mädchenkulturtag dieses Jahr nicht stattfindet organisieren Blauring und Jugendanimation Hochdorf, zusammen mit der offenen Jugendarbeit Hitzkirchertal einen **regionalen Mädchenpowertag**.

Alle **Mädchen aus dem Seetal**, welche Lust haben in etwas Neues hinein zu schnuppern, kreativ zu sein oder einfach Spass mit andern Mädchen zusammen zu haben, sind dazu eingeladen. Dabei können sie erleben, wie sich Mädchenpower anfühlt und was er bewirken kann. Am Morgen wählen die Mädchen aus verschiedenen **Workshops**, wie Theater, Salsa, Hip Hop, Selbstverteidigung, DJ, Fotoshooting und Schminken aus.



Am Nachmittag besuchen sie frei und so lange sie möchten ganz verschiedene **Ateliers**. Sie lernen zum Beispiel selber Schmuck oder Buttons herzustellen, sich ihre Nägel fantasievoll anzumalen, neue Frisuren auszuprobieren oder backen ein feines Dessert für den Abend. Zwischendrin können sie sich in der Wellness-Oase entspannen, sich gegenseitig massieren und duftende Öle kennen lernen. Der krönende Abschluss sind die **Präsentationen aus den Workshops**. Die DJ-Mädchen legen in der Disco ihre Musik auf und laden die Mädchen zum Tanzen ein.

Flyers mit Anmeldetalon und nähere Infos sind erhältlich im Joy bei der offenen Jugendarbeit Hitzkirchertal, Tel. 041 917 26 36 oder per Mail, suscabucher@jugendhitzkirch.ch.

Street Soccer

„Geil! Chefiguessball, chum au“. So hat ein Jugendlicher per SMS zum Fussballspiel auf dem Hartplatz vor dem Schulhaus eingeladen. Nicht nur seine Freunde kamen, es waren schon Jungs dort und das Spiel konnte beginnen. Es wurde gekämpft und der Schweiß floss in Strömen. Liter-

weise Flüssigkeit wurde getrunken und die Spiele lautstark kommentiert. Gleichzeitig waren da auch einige Mädchen und Jungs, welche die verschiedenen Mannschaften anfeuerteten. „Jetzt bin ich richtig müde, gehe duschen und dann werde ich super schlafen“ so ein Jugendlicher nach dem Spiel. Kurz vor Zehn am Abend wurde das Licht gelöscht und alle machten sich auf den Weg nach Hause.

Das Fussballspiel in der Arena erfordert einiges Geschick und Ausdauer. Rücksicht auf die jüngeren Spielenden ist Ehrensache. Zwei Mannschaften wurden ausgewählt, um Hitzkirch am Zentralschweizer Laureus Street Soccer Cup vom 4. Mai an der LUGA zu vertreten. Wir sind gespannt, ob die Freude am Spielen auch da an erster Stelle steht. Schade, dass wir die Anlage nicht noch länger behalten durften. Auf jeden Fall konnten wir in der Zeit, vom 7. - 22. April, auch Jugendliche für Sport und Bewegung motivieren, welche sonst lieber herumhängen.

www.jugend-hitzkirch.ch





Das Männerturnen Ermensee stellt sich vor!

1978 wurde das Männerturnen gegründet. Fünf motivierte Männer fragten beim Gemeinderat an, ob sie die Aula für eine Gymnastikstunde benützen dürften. So wurde im kleinen Rahmen gestartet.

Die Freude bei den Turnern war gross, als sie ihre Turnstunde in die neu erbaute Turnhalle verlegen durften. Da konnte auch das Trainingsprogramm mit den beliebten Ballspielen ausgebaut werden.



Für Abwechslung im Jahresprogramm sorgen auch mal eine Velotour um den See, einen Badeplausch in Schinznach, einen Fussmarsch durchs schöne Seetal oder ein gemütliches Nachtessen.

Die Geselligkeit kommt bei unserer Gruppe sicher nicht zu kurz. Zweimal im Jahr finden die bereits traditionellen Anlässe mit den Montagsturnerinnen statt. Im Sommer wird zum Picknick eingeladen und Ende Jahr feiern wir den Chlaushock zusammen.

Ein weiterer Höhepunkt jedes Turnerjahres ist unsere zweitägige Wanderung. Dieser Ausflug wird seit Jahren von unserem Turnerkameraden Jakob Muff organisiert. Am Sonntagabend treten wir jeweils mit vielen neuen Eindrücken aus der schönen Bergwelt und vielleicht auch mit etwas Muskelkater die Heimreise an.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Unsere Turngruppe ist offen für „Männer jeden Alters“! Neumitglieder sind jeder Zeit herzlich willkommen!

Kontaktperson:
Philipp Steinger, 079 230 68 40



Heute zählt das Männerturnen 34 Mitglieder. Am Mittwochabend, 20.15 Uhr, trainieren wir unter der kompetenten Leitung von Beni Depeler unsere Fitness und vergnügen uns danach mehr oder weniger verbissen beim Unihockey-, Korbball- oder Fussballspielen.



**Jahreskonzert der MG Brass
Band Ermensee**

Bald ist es wieder soweit. Die Musikgesellschaft Brass Band Ermensee präsentiert am **9. und 10. Mai 2014** ihr Jahreskonzert in der Mehrzweckhalle Ermensee. Unter der Leitung von Alex Elmiger wurde ein abwechslungsreiches und unterhaltendes Programm zusammengestellt. Das diesjährige Motto lautet „Brass Dance“. Mit Konzertmärschen, Soloeinlagen und natürlich diverser Musik rund um das Thema Tanz findet sich bestimmt für jedermann ein Highlight an den Konzertabenden.

Mit Bluesrhythmen, einfühlsamen Melodien und technisch anspruchsvollen Variationen lässt die Band die Vielseitigkeit der Blasmusik zum Ausdruck bringen. Ausserdem trägt sie mit „Shine as the Light“ von Peter Graham das Selbstwahlstück für den bevorstehenden Luz. Kant. Musiktag in Wauwil vor.

Die MG Brass Band Ermensee lädt die Bevölkerung ein, einen Abend mit ihnen gemeinsam zu verbringen und sich von der Freude an der Musik anstecken zu lassen.

Weitere Informationen zur MG Brass Band Ermensee sind auf der Homepage www.bbermensee.ch verfügbar.

Platzreservierungen zum Jahreskonzert werden unter Tel. 079 898 60 70 von Marcel Bucher jeweils von Montag bis Freitag zwischen 18.30 und 19.30 Uhr gerne entgegengenommen.

**AGENDA
MAI/JUNI 2014****Donnerstag, 1. Mai 2014, ab 09.30 Uhr, Schulhaus Ermensee**

Mütter-/Väterberatung/Kleinkindberatung
Sozial-Beratungszentrum

Dienstag, 6. Mai 2014

Grünabfuhr
Ressort Umwelt

**Donnerstag, 8. Mai 2014,
20.00 Uhr, Restaurant Löwen,
Richensee**

Parteiversammlung
FDP Ermensee (siehe Beitrag S. 8)

Donnerstag, 8. Mai 2014, 20.00 Uhr, Aula Schulhaus

Parteiversammlung
CVP Ermensee (siehe Beitrag S. 8)

**Freitag, 9. Mai 2014, Pfarreiheim
Hitzkirch**

Frauenfest zum Jubiläum
FrauenVerein Hitzkirch

**Freitag, 9. Mai 2014, 20.00 Uhr,
Mehrzweckhalle Ermensee**

Jahreskonzert
MG Brass Band Ermensee

**Samstag, 10. Mai 2014, 20.00 Uhr,
Mehrzweckhalle Ermensee**

Jahreskonzert
MG Brass Band Ermensee

**Donnerstag, 15. Mai 2014,
Papier- und Kartonsammlung
Ressort Umwelt****Samstag, 17. Mai 2014, Schongau**

Schonge fäschtet
Ab 10.00 Uhr bis open end

**Samstag, 17. Mai 2014, Chrüz-
matt**

«Tag der offenen Tür»

**Sonntag, 18. Mai 2014, Chrüz-
matt**

«Tag der offenen Tür»

**Sonntag, 18. Mai 2014, Pfarrei-
heim**

10. Seetaler Jugendmusiktreffen

**Montag, 26. Mai 2014, 20.00 Uhr,
Aula Schulhaus**

Gemeindeversammlung (siehe Beitrag S. 3)

Dienstag, 3. Juni 2014,

Grünabfuhr
Ressort Umwelt

**Donnerstag, 5. Juni 2014, ab
09.30 Uhr, Schulhaus Ermensee**

Mütter-/Väterberatung/Kleinkindberatung
Sozial-Beratungszentrum

**Samstag, 21. Juni 2014, 19.00
Uhr, Retschwilerstrasse**

Einweihung Wegkreuz Retschwilerstrasse
Kapellenstiftung Ermensee (siehe Beitrag S. 8)